

über die Abstammung der Päpste nur zu Anfang (bis Fabian) aufgenommen, später regelmässig übergangen. Die Angaben über die Sedisvacanz sind in Tiburt. meist weggelassen, stehn aber noch in Basil., woraus hervorgeht, dass die Tivoleser Chronik sie noch hatte.

Die Ansetzung der Päpste und Kaiser zu Incarnationsjahren sind mit ein entscheidendes Kennzeichen dieser Kataloge für ihre Ableitung aus gemeinsamer Quelle. Freilich weichen sie auch vielfach in den Incarnationsjahren unter einander ab, aber es ist leicht erklärlich, dass bei der Abschrift oder Benutzung des in solch chronologisches Schema eingetragenen Kataloges durch Versehen oder Willkür der Schreiber, durch andere Berechnung, die zuweilen durch Verschreibung der Zahlen veranlasst werden konnte, nothwendig solche Verschiebungen sich einstellen mussten. Die Regel ist doch, dass die meisten, oft genug alle Ableitungen (natürlich mit Ausnahme von Tiburt., die ja erst secundäre Ableitung des Kataloges durch Vermittelung der Tivoleser Chronik ist) in dem Incarnationsjahr übereinstimmen. Und das Entscheidende ist, dass, wenn auch eine oder mehrere streckenweise von den anderen abweichen, sie doch schliesslich stets wieder zu dem Incarnationsjahr der übrigen zurückkehren und dann für längere Strecken diese Uebereinstimmung wieder fest halten.

Der in allen Ableitungen, auch von Hugo, ausgeschriebene Katalog reichte unzweifelhaft bis Calixt II.¹ Dessen Pontificatsdauer und sein Antrittsjahr 1119² werden in allen gleich angegeben, erstere mit 'ann. V, men. X, d. XIII.' Für seinen Vorgänger Gelasius II. haben alle das Antrittsjahr 1118³ und fast alle die Pontificatsdauer 'ann. I', nur Venet. weicht ab mit 'ann. I, d. VI'. Und diese Angabe ist genau richtig, wenn man von seinem Wahltag an rechnet und diesen mitzählt⁴. Es ist mir wenig wahrscheinlich, dass die Tagangabe in allen anderen Ableitungen gleichmässig weggelassen ist, sondern ich glaube, dass sie in Venet. aus zweiter Quelle ergänzt ist. Dem Vorgänger Paschalis II. geben alle das gleiche Antrittsjahr 1100 (statt

1) Keineswegs bis zu Eugen III und Konrad III., wie G. Waitz SS. XXIV, 102 sagte, was sogleich widerlegt werden wird. 2) Nur Tiburt. 1120. 3) Nur Tiburt. 1119. 4) Gelasius wurde 1118 Jan. 24 gewählt, starb 1119 Jan. 29. Geweiht wurde er erst am 10. März 1118. Boso, Duchesne II, 376, giebt ihm 'ann. I, d. V', rechnet also auch von seinem Wahltag ab.